

## Fraunhofer IEG Bochum - 70-00262-3840-A Objektplanung Gebäude

### Projektdaten

Bewerbungsschluss	15.01.2025, 10:00 ● ▲ Änderung am 28.11.2024
Verfahren	Verhandlungsverfahren
Teilnehmer	Gewünschte Teilnehmerzahl: min. 3 - max. 5
Gebäudetyp	Hochschulen, Wissenschaft und Forschung
Art der Leistung	Objektplanung Gebäude
Sprachen	Deutsch
Auslober / Bauherr	<a href="#">Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V., München (DE)</a>
Aufgabe	<p>An der Fraunhofer-Einrichtung IEG am Standort Bochum wird vorrangig zu den Schwerpunktthemen der Bohrlochtechnologien, der Nutzung von Georessourcen sowie der energiewirtschaftlichen Nutzung des Untergrundes unter Einbindung der Energietechnik und Energieinfrastrukturen geforscht.</p> <p>Zur Weiterentwicklung der fachlichen Schwerpunkte und Ausbau der personellen sowie räumlichen Ressourcen der Fraunhofer IEG soll ein Neubau für ein ca. 81 Personen fassendes Bürogebäude und ein Technikum (Werk- und Experimentierhalle) auf dem Gelände der IEG in Bochum hergestellt werden. Derzeit verfügt die Einrichtung über ein südlich der Hochschule Bochum gelegenes Grundstück, welches bereits mit mehreren Forschungsbauten bebaut ist. Der geplante Neubau benötigt insgesamt eine Fläche NUF 1-6 von 1.732 m<sup>2</sup>.</p>
Leistungsumfang	<p>An der Fraunhofer-Einrichtung IEG am Standort Bochum wird vorrangig zu den Schwerpunktthemen der Bohrlochtechnologien, der Nutzung von Georessourcen sowie der energiewirtschaftlichen Nutzung des Untergrundes unter Einbindung der Energietechnik und Energieinfrastrukturen geforscht.</p> <p>Zur Weiterentwicklung der fachlichen Schwerpunkte und Ausbau der personellen sowie räumlichen Ressourcen der Fraunhofer IEG soll ein Neubau für ein ca. 81 Personen fassendes Bürogebäude und ein Technikum (Werk- und Experimentierhalle) auf dem Gelände der IEG in Bochum hergestellt werden. Derzeit verfügt die Einrichtung über ein südlich der Hochschule Bochum gelegenes Grundstück, welches bereits mit mehreren Forschungsbauten bebaut ist. Der geplante Neubau benötigt insgesamt eine Fläche NUF 1-6 von 1.732 m<sup>2</sup>.</p> <p>Vertrag:</p> <p>Durchführung von Bauplanungsleistungen der Objektplanung Gebäude für das Fraunhofer IEG Bochum - Neubau Bürogebäude und Technikum, Gesamtkosten KG 200-700 (ohne Erstausrüstung) max. 13.700.000 netto (ohne Mehrwertsteuer) gemäß II.2.4).</p> <p>Die Umsetzung des Vorhabens erfolgt im ZBau-Verfahren inkl. Erstellung einer Antrags- und Bauunterlage sowie Wahrnehmung eines Konzeptgespräches mit den Zuwendungsgebern. Festpreisvertrag! Honorar gemäß HOAI entsprechend den Musterverträgen der RBBau. Stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen 2-4 und 5-8 HOAI entsprechend den Musterverträgen der RBBau. Beauftragung LPH 5-8 frühestens bei Eingang der genehmigten Antrags- und Bauunterlage.</p> <p>Honorarzone (§35 HOAI): 4, Honorarsatz (§35 HOAI): Basishonorarsatz</p> <p>Höhe der Nebenkosten: gem. RIFT-Bund in aktuellster Fassung</p> <p>Der Umbauschlag beträgt (%): keiner</p> <p>Die mitzuverarbeitende Bausubstanz wird wie folgt vergütet: keine mitzuverarbeitende</p>

	Bausubstanz
Vergabeunterlagen	<a href="http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/78e187e3-d68c-4c17-b90d-958325ba1a64">http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/78e187e3-d68c-4c17-b90d-958325ba1a64</a>
Adresse des Bauherren	Hansastraße 27c DE-80686 München
TED Dokumenten-Nr.	727031-2024

## Anzeigentext Änderungen

---

### 727031-2024 - Wettbewerb

**Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Fraunhofer IEG Bochum - 70-00262-3840-A Objektplanung Gebäude**

**OJ S 232/2024 28/11/2024**

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen**

#### 1. Beschaffer

##### 1.1.

##### **Beschaffer**

Offizielle Bezeichnung: Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.

E-Mail: [vergabestelle-bau@zv.fraunhofer.de](mailto:vergabestelle-bau@zv.fraunhofer.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

#### 2. Verfahren

##### 2.1.

##### **Verfahren**

Titel: Fraunhofer IEG Bochum - 70-00262-3840-A Objektplanung Gebäude

Beschreibung: An der Fraunhofer-Einrichtung IEG am Standort Bochum wird vorrangig zu den Schwerpunktthemen der Bohrlochtechnologien, der Nutzung von Georessourcen sowie der energiewirtschaftlichen Nutzung des Untergrundes unter Einbindung der Energietechnik und Energieinfrastrukturen geforscht. Zur Weiterentwicklung der fachlichen Schwerpunkte und Ausbau der personellen sowie räumlichen Ressourcen der Fraunhofer IEG soll ein Neubau für ein ca. 81 Personen fassendes Bürogebäude und ein Technikum (Werk- und Experimentierhalle) auf dem Gelände der IEG in Bochum hergestellt werden. Derzeit verfügt die Einrichtung über ein südlich der Hochschule Bochum gelegenes Grundstück, welches bereits mit mehreren Forschungsbauten bebaut ist. Der geplante Neubau benötigt insgesamt eine Fläche NUF 1-6 von 1.732 m².

Kennung des Verfahrens: 78e187e3-d68c-4c17-b90d-958325ba1a64

Interne Kennung: PR786625-3840-B

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/ Verhandlungsverfahren

##### 2.1.1.

##### **Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

##### 2.1.2.

##### **Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

##### 2.1.2.

##### **Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Bochum, Kreisfreie Stadt (DEA51)

Land: Deutschland

##### 2.1.3.

##### **Wert**

**Geschätzter Wert ohne MwSt.: 955 000,00 EUR**

##### 2.1.4.

##### **Allgemeine Informationen**

Zusätzliche Informationen: Nach § 9 der VGV haben wir uns entschieden, die Vergabeunterlagen ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe anzubieten. Die Vergabeunterlagen können über das Vergabeportal der Deutschen e-Vergabe unter <http://www.deutsche-evergabe.de> frei abgerufen werden. Der Bewerbungsbogen ist vollständig auszufüllen und zusammen mit den geforderten Nachweisen, Erklärungen und Bescheinigungen an die Vergabestelle zu senden. Die Bewerbungsunterlagen müssen bis zum unter 5.1.12 angegebenen Schlusstermin als Bewerbung über die Deutsche eVergabe eingereicht werden. Eine Einreichung als Anlage zu einer Nachricht ist nicht zulässig. | Die Kommunikation und damit auch Rückfragen zu dieser Ausschreibung sind ausschließlich über das Vergabeportal der Deutschen e-Vergabe zustellen und werden hierrüber auch beantwortet. Hierzu ist eine Registrierung gem. §9 Abs. 3 der VGV notwendig. Die Nutzung der Plattform für dieses Verfahren ist kostenfrei. Ergänzung zu 5.1.9: Die Begrenzung der Zahl von Bewerbern für die Stufe 2 (Verhandlungsverfahren) wird in folgenden Schritten geprüft und bewertet: Stufe 1: Teilnahmewettbewerb (Bewerbung): 1) Prüfung der Ausschlusskriterien (Nr. 2. des Bewerbungsbogens): - Ausschlussgründe nach § 123 GWB, § 124 GWB und § 7 VGV. 2) Prüfung der Eignungskriterien - Eignung zur Berufsausübung (gem. 5.1.9): 3) Prüfung der Eignungskriterien - Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (gem. 5.1.9) 4)

Prüfung der Eignungskriterien - Technische und berufliche Leitungsfähigkeit (gem. 5.1.9) 5) Ermittlung der Rangfolge (siehe auch Nr. 6. des Bewerbungsbogens). Durch Berechnung der Einzelpunkte x Gewichtung = Gesamtpunktzahl der Bewerbung. Die Gewichtung der Auswahlkriterien ist im Bewerbungsbogen angegeben. Die zu erreichende Mindestpunktzahl für die 2. Stufe ergibt sich aus der Rangfolge nach Auswertung der Auswahlkriterien (Stufe 1 Nr. 5.) Erreichen mehr Bewerber die notwendige Mindestpunktzahl, als höchstens in die 2. Stufe übernommen werden können, so wird unter den Bewerbern, welche genau die Mindestpunktzahl erhalten haben, ein Losverfahren gem. § 75 Abs. 6 VGV durchgeführt. Stufe 2: Verhandlungsverfahren (Vergabegespräch) Den nach der Stufe 1 verbleibenden Bewerbern wird die Aufforderung zur Angebotsabgabe mit Aufgabenbeschreibung von der Vergabestelle übermittelt. Die Erstangebote (mit Ideenkonzept) sind fristgerecht über die Vergabeplattform einzureichen. Im Rahmen eines Präsentationstermins werden die Erstangebote nach den in der Aufgabenstellung (Einladung) bekannt gegebenen Zuschlagskriterien und deren Gewichtung bewertet und der Zuschlag erteilt. Termin des Vergabegesprächs: voraussichtlich KW 15/2024 Ergänzung zur elektronischen Rechnungsstellung EU 5.1.12: Eine elektronische Rechnungsstellung ist in digitaler Form (ggf. inkl. Nachweise) als PDF möglich.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

#### 2.1.6.

##### Ausschlussgründe

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens

Konkurs: Insolvenz

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren

Korruption: Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung

Vergleichsverfahren: Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Bildung krimineller Vereinigungen

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des

Wettbewerbs: Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung

Betrugsbekämpfung: Betrug oder Subventionsbetrug

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung

Zahlungsunfähigkeit: Zahlungsunfähigkeit

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Insolvenz

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Rein nationale Ausschlussgründe

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Interessenkonflikt

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbeziehung

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Schwere Verfehlung

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von

Sozialversicherungsbeiträgen

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Einstellung der beruflichen Tätigkeit

Entrichtung von Steuern: Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Bildung terroristischer Vereinigungen

## 5. Los

### 5.1.

**Los:** LOT-0001

**Titel:** Fraunhofer IEG Bochum - 70-00262-3840-A Objektplanung Gebäude

**Beschreibung:** An der Fraunhofer-Einrichtung IEG am Standort Bochum wird vorrangig zu den Schwerpunktthemen der Bohrlochtechnologien, der Nutzung von Georessourcen sowie der energiewirtschaftlichen Nutzung des Untergrundes unter Einbindung der Energietechnik und Energieinfrastrukturen geforscht. Zur Weiterentwicklung der fachlichen Schwerpunkte und Ausbau der personellen sowie räumlichen Ressourcen der Fraunhofer IEG soll ein Neubau für ein ca. 81 Personen fassendes Bürogebäude und ein Technikum (Werk- und Experimentierhalle) auf dem Gelände der IEG in Bochum hergestellt werden. Derzeit verfügt die Einrichtung über ein südlich der Hochschule Bochum gelegenes Grundstück, welches bereits mit mehreren Forschungsbauten bebaut ist. Der geplante Neubau benötigt insgesamt eine Fläche NUF 1-6 von 1.732 m². Vertrag: Durchführung von Bauplanungsleistungen der Objektplanung Gebäude für das Fraunhofer IEG Bochum - Neubau Bürogebäude und Technikum, Gesamtkosten KG 200-700 (ohne Erstausrüstung) max. 13.700.000 netto (ohne Mehrwertsteuer) gemäß II.2.4). Die Umsetzung des Vorhabens erfolgt im ZBau-Verfahren inkl. Erstellung einer Antrags- und Bauunterlage sowie Wahrnehmung eines Konzeptgesprächs mit den Zuwendungsgebern. Festpreisvertrag! Honorar gemäß HOAI entsprechend den Musterverträgen der RBBau. Stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen 2-4 und 5-8 HOAI entsprechend den Musterverträgen der RBBau. Beauftragung LPH 5-8 frühestens bei Eingang der genehmigten Antrags- und Bauunterlage. Honorarzone (§35 HOAI): 4, Honorarsatz (§35 HOAI): Basishonorarsatz Höhe der Nebenkosten: gem. RIFT-Bund in aktuellster Fassung Der Umbauzuschlag beträgt (%): keiner Die mitzuverarbeitende Bausubstanz wird wie folgt vergütet: keine mitzuverarbeitende Bausubstanz  
Interne Kennung: 0001

#### 5.1.1.

**Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

**5.1.2.****Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

**5.1.3.****Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 11/06/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

**5.1.5.****Wert**

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 955 000,00 EUR

**5.1.6.****Allgemeine Informationen**

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

**5.1.7.****Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

**5.1.9.****Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung: — Berechtigung zur Erbringung der Leistung gem. § 43 Abs. 1 VGV — Unterauftragnehmer § 36 Abs. 1 und Bewerber- / Bietergemeinschaften § 43 Abs. 2 VGV — Angabe der Rechtsform gem. § 43 Abs. 1 VGV — Angabe der Berufsqualifikation gem. § 75 Abs. 1 oder 2 VGV Die Eigenerklärung und die darin enthaltenen ausführlichen Anforderungen – auch hinsichtlich Nachweise – sind in den Auftragsunterlagen als Bewerbungsbogen enthalten.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung: — Mindestjahresumsatz gem. § 45 Abs. 1 Nr. 1 VGV — Berufshaftpflichtversicherung gem. § 45 Abs. 1 Nr. 3 VGV Die Eigenerklärung und die darin enthaltenen ausführlichen Anforderungen – auch hinsichtlich Nachweise – sind in den Auftragsunterlagen als Bewerbungsbogen enthalten. Mindeststandards: Siehe Auftragsunterlagen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung: — Durchführung von Zuwendungsbau gem. § 75 Abs. 4 VGV — Referenzen mit vergleichbarer Bauaufgabe und Komplexität gem. § 75 Abs. 5 VGV — Freie Referenzen gem. § 43 Abs. 2 Nr. 2 UVgO — Referenzschreiben im Sinne eines Zeugnisses vom Auftraggeber Die Eigenerklärung und die darin enthaltenen ausführlichen Anforderungen – auch hinsichtlich Nachweise – sind in den Auftragsunterlagen als Bewerbungsbogen enthalten. Mindeststandards: Siehe Auftragsunterlagen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

**5.1.10.****Zuschlagskriterien**

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Erkennen der Aufgabenstellung und der Projektanforderungen sowie Herangehensweise an die Lösung der speziellen Projektanforderungen

Beschreibung: Erkennen der Aufgabenstellung und der Projektanforderungen sowie Herangehensweise an die Lösung der speziellen Projektanforderungen

Gewichtung (Punkte, genau): 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Darstellung der vorgesehenen Projektstruktur, Zusammenarbeit mit Auftraggeber, Nutzer, Fachplanern und anderen Projektbeteiligten. Planungskoordination von beteiligten Fachplanern sowie Integration ihrer Beiträge; Darstellung der Organisation der Objektüberwachung

Beschreibung: Darstellung der vorgesehenen Projektstruktur, Zusammenarbeit mit Auftraggeber, Nutzer, Fachplanern und anderen Projektbeteiligten. Planungskoordination von beteiligten Fachplanern sowie Integration ihrer Beiträge; Darstellung der Organisation der Objektüberwachung

Gewichtung (Punkte, genau): 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Zeitliche Abfolge der Projektabwicklung unter Berücksichtigung der Besonderheiten des Zuwendungsbaus sowie des vorgesehenen Fertigstellungstermins

Beschreibung: Zeitliche Abfolge der Projektabwicklung unter Berücksichtigung der Besonderheiten des Zuwendungsbaus sowie des vorgesehenen Fertigstellungstermins

Gewichtung (Punkte, genau): 5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Spezielle Maßnahmen und Instrumente zur Einhaltung von Qualität, Kosten und Terminen

Beschreibung: Spezielle Maßnahmen und Instrumente zur Einhaltung von Qualität, Kosten und Terminen

Gewichtung (Punkte, genau): 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Aus dem Bewerbungsgespräch gewonnene Eindrücke der vorgesehenen Projektleitung

Beschreibung: Aus dem Bewerbungsgespräch gewonnene Eindrücke der vorgesehenen Projektleitung

Gewichtung (Punkte, genau): 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Aus dem Bewerbergespräch gewonnener Gesamteindruck des Büros

Beschreibung: Aus dem Bewerbergespräch gewonnener Gesamteindruck des Büros

Gewichtung (Punkte, genau): 5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Erstellung eines Ideenkonzeptes. Aus dem Ideenkonzept erwartete fachliche Leistung hinsichtlich: städtebaulicher und architektonischer Qualität; Bezug zum Forschungsinhalts des Instituts;

Innovation; Funktionalität; Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit; technische und finanzielle Realisierbarkeit mit knapper Darlegung des zur Umsetzung erforderlichen Budgets der KG 300. -> Vergabeunterlagen

Beschreibung: Erstellung eines Ideenkonzeptes. Aus dem Ideenkonzept erwartete fachliche Leistung hinsichtlich: städtebaulicher und architektonischer Qualität; Bezug zum Forschungsinhalts des Instituts;

Innovation; Funktionalität; Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit; technische und finanzielle Realisierbarkeit mit knapper Darlegung des zur Umsetzung erforderlichen Budgets der KG 300. -> Vergabeunterlagen

Gewichtung (Punkte, genau): 40

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Gewichtung (Punkte, genau): 0

#### 5.1.11.

##### Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard\\_off/78e187e3-d68c-4c17-b90d-958325ba1a64](http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/78e187e3-d68c-4c17-b90d-958325ba1a64)

#### 5.1.12.

##### Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 19/02/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: [http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard\\_off/78e187e3-d68c-4c17-b90d-958325ba1a64](http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/78e187e3-d68c-4c17-b90d-958325ba1a64)

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 15/01/2025 10:00:00 (UTC)

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 133 \$name\_timeperiod.DAYS\_PLURAL\_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe Auftragsunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der der Bieterinformation nach § 134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

#### 5.1.15.

##### Techniken

Rahmenvereinbarung: Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem: Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### 5.1.16.

##### Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationen

### 8.1.

#### ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.

Registrierungsnummer: 5517

Postanschrift: Hansastraße 27c

Stadt: München

Postleitzahl: 80686

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabestelle-bau@zv.fraunhofer.de](mailto:vergabestelle-bau@zv.fraunhofer.de)

Telefon: +49 8912053299

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

##### Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

### 8.1.

#### ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: fc27fb24-314e-4ec7-ac66-6e96339bcbdd6

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: [info@bundeskartellamt.bund.de](mailto:info@bundeskartellamt.bund.de)

Telefon: +49 2289499555

##### Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

### 8.1.

#### ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

##### Rollen dieser Organisation:

TED eSender

## 10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: 78e187e3-d68c-4c17-b90d-958325ba1a64-01



Hauptgrund für die Änderung: Aktualisierte Informationen

Beschreibung: Änderung Sektion 2.1.4

## 11. Informationen zur Bekanntmachung

### 11.1.

#### Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 5dda6a38-b759-4039-a0bc-d29afe7d8efa - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/11/2024 07:09:00 (UTC)

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

### 11.2.

#### Informationen zur Veröffentlichung

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 727031-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 232/2024

Datum der Veröffentlichung: 28/11/2024

## Anzeigentext

### 720782-2024 - Wettbewerb

**Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Fraunhofer IEG Bochum - 70-00262-3840-A Objektplanung Gebäude**

OJ S 230/2024 26/11/2024

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung**

#### Dienstleistungen

##### 1. Beschaffer

###### 1.1.

###### Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.

E-Mail: [vergabestelle-bau@zv.fraunhofer.de](mailto:vergabestelle-bau@zv.fraunhofer.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

##### 2. Verfahren

###### 2.1.

###### Verfahren

Titel: Fraunhofer IEG Bochum - 70-00262-3840-A Objektplanung Gebäude

Beschreibung: An der Fraunhofer-Einrichtung IEG am Standort Bochum wird vorrangig zu den Schwerpunktthemen der Bohrlochtechnologien, der Nutzung von Georessourcen sowie der energiewirtschaftlichen Nutzung des Untergrundes unter Einbindung der Energietechnik und Energieinfrastrukturen geforscht. Zur Weiterentwicklung der fachlichen Schwerpunkte und Ausbau der personellen sowie räumlichen Ressourcen der Fraunhofer IEG soll ein Neubau für ein ca. 81 Personen fassendes Bürogebäude und ein Technikum (Werk- und Experimentierhalle) auf dem Gelände der IEG in Bochum hergestellt werden. Derzeit verfügt die Einrichtung über ein südlich der Hochschule Bochum gelegenes Grundstück, welches bereits mit mehreren Forschungsbauten bebaut ist. Der geplante Neubau benötigt insgesamt eine Fläche NUF 1-6 von 1.732 m².

Kennung des Verfahrens: 78e187e3-d68c-4c17-b90d-958325ba1a64

Interne Kennung: PR786625-3840-B

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/ Verhandlungsverfahren

###### 2.1.1.

###### Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

###### 2.1.2.

###### Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

###### 2.1.2.

###### Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bochum, Kreisfreie Stadt (DEA51)

Land: Deutschland

###### 2.1.3.

###### Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 955 000,00 EUR

###### 2.1.4.

###### Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Nach § 9 der VGV haben wir uns entschieden, die Vergabeunterlagen ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe anzubieten. Die Vergabeunterlagen können über das Vergabeportal der der Deutschen e-Vergabe unter <http://www.deutsche-evergabe.de> frei abgerufen werden. Der Bewerbungsbogen ist vollständig auszufüllen und zusammen mit den geforderten Nachweisen, Erklärungen und Bescheinigungen an die Vergabestelle zu senden. Die Bewerbungsunterlagen müssen bis zum unter 5.1.12 angegebenen Schlusstermin als Bewerbung über die Deutsche eVergabe eingereicht werden. Eine Einreichung als Anlage zu

einer Nachricht ist nicht zulässig. | Die Kommunikation und damit auch Rückfragen zu dieser Ausschreibung sind ausschließlich über das Vergabeportal der Deutschen e-Vergabe zustellen und werden hierrüber auch beantwortet. Hierzu ist eine Registrierung gem. §9 Abs. 3 der VGV notwendig. Die Nutzung der Plattform für dieses Verfahren ist kostenfrei.

Rechtsgrundlage:  
Richtlinie 2014/24/EU  
vgv -

#### 2.1.6.

##### **Ausschlussgründe**

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens

Konkurs: Insolvenz

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren

Korruption: Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung

Vergleichsverfahren: Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Bildung krimineller Vereinigungen

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des

Wettbewerbs: Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung

Betrugsbekämpfung: Betrug oder Subventionsbetrug

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung

Zahlungsunfähigkeit: Zahlungsunfähigkeit

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Insolvenz

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Rein nationale Ausschlussgründe

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Interessenkonflikt

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Schwere Verfehlung

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von

Sozialversicherungsbeiträgen

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Einstellung der beruflichen Tätigkeit

Entrichtung von Steuern: Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Bildung terroristischer Vereinigungen

## 5. Los

### 5.1.

**Los:** LOT-0001

**Titel:** Fraunhofer IEG Bochum - 70-00262-3840-A Objektplanung Gebäude

**Beschreibung:** An der Fraunhofer-Einrichtung IEG am Standort Bochum wird vorrangig zu den Schwerpunktthemen der Bohrlochtechnologien, der Nutzung von Georessourcen sowie der energiewirtschaftlichen Nutzung des Untergrundes unter Einbindung der Energietechnik und Energieinfrastrukturen geforscht. Zur Weiterentwicklung der fachlichen Schwerpunkte und Ausbau der personellen sowie räumlichen Ressourcen der Fraunhofer IEG soll ein Neubau für ein ca. 81 Personen fassendes Bürogebäude und ein Technikum (Werk- und Experimentierhalle) auf dem Gelände der IEG in Bochum hergestellt werden. Derzeit verfügt die Einrichtung über ein südlich der Hochschule Bochum gelegenes Grundstück, welches bereits mit mehreren Forschungsbauten bebaut ist. Der geplante Neubau benötigt insgesamt eine Fläche NUF 1-6 von 1.732 m². Vertrag: Durchführung von Bauplanungsleistungen der Objektplanung Gebäude für das Fraunhofer IEG Bochum - Neubau Bürogebäude und Technikum, Gesamtkosten KG 200-700 (ohne Erstausrüstung) max. 13.700.000 netto (ohne Mehrwertsteuer) gemäß II.2.4). Die Umsetzung des Vorhabens erfolgt im ZBau-Verfahren inkl. Erstellung einer Antrags- und Bauunterlage sowie Wahrnehmung eines Konzeptgespräches mit den Zuwendungsgebern. Festpreisvertrag! Honorar gemäß HOAI entsprechend den Musterverträgen der RBBau. Stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen 2-4 und 5-8 HOAI entsprechend den Musterverträgen der RBBau. Beauftragung LPH 5-8 frühestens bei Eingang der genehmigten Antrags- und Bauunterlage. Honorarzone (§35 HOAI): 4, Honorarsatz (§35 HOAI): Basishonorarsatz Höhe der Nebenkosten: gem. RIFT-Bund in aktuellster Fassung Der Umbauzuschlag beträgt (%): keiner Die mitzuverarbeitende Bausubstanz wird wie folgt vergütet: keine mitzuverarbeitende Bausubstanz  
Interne Kennung: 0001

#### 5.1.1.

##### **Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

#### 5.1.2.

##### **Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

#### 5.1.3.

##### **Geschätzte Dauer**



Datum des Beginns: 11/06/2025  
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

#### 5.1.5.

##### Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 955 000,00 EUR

#### 5.1.6.

##### Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

#### 5.1.7.

##### Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### 5.1.9.

##### Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung: — Berechtigung zur Erbringung der Leistung gem. § 43 Abs. 1 VGV — Unterauftragnehmer § 36 Abs. 1 und Bewerber- / Bietergemeinschaften § 43 Abs. 2 VGV — Angabe der Rechtsform gem. § 43 Abs. 1 VGV — Angabe der Berufsqualifikation gem. § 75 Abs. 1 oder 2 VGV Die Eigenerklärung und die darin enthaltenen ausführlichen Anforderungen – auch hinsichtlich Nachweise – sind in den Auftragsunterlagen als Bewerbungsbogen enthalten.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung: — Mindestjahresumsatz gem. § 45 Abs. 1 Nr. 1 VGV — Berufshaftpflichtversicherung gem. § 45 Abs. 1 Nr. 3 VGV Die Eigenerklärung und die darin enthaltenen ausführlichen Anforderungen – auch hinsichtlich Nachweise – sind in den Auftragsunterlagen als Bewerbungsbogen enthalten. Mindeststandards: Siehe Auftragsunterlagen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung: — Durchführung von Zubehörbau gem. § 75 Abs. 4 VGV — Referenzen mit vergleichbarer Bauaufgabe und Komplexität gem. § 75 Abs. 5 VGV — Freie Referenzen gem. § 43 Abs. 2 Nr. 2 UVgO — Referenzschreiben im Sinne eines Zeugnisses vom Auftraggeber Die Eigenerklärung und die darin enthaltenen ausführlichen Anforderungen – auch hinsichtlich Nachweise – sind in den Auftragsunterlagen als Bewerbungsbogen enthalten. Mindeststandards: Siehe Auftragsunterlagen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

#### 5.1.10.

##### Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Erkennen der Aufgabenstellung und der Projektanforderungen sowie Herangehensweise an die Lösung der speziellen Projektanforderungen

Beschreibung: Erkennen der Aufgabenstellung und der Projektanforderungen sowie Herangehensweise an die Lösung der speziellen Projektanforderungen

Gewichtung (Punkte, genau): 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Darstellung der vorgesehenen Projektstruktur, Zusammenarbeit mit Auftraggeber, Nutzer, Fachplanern und anderen Projektbeteiligten. Planungskoordination von beteiligten Fachplanern sowie Integration ihrer Beiträge; Darstellung der Organisation der Objektüberwachung

Beschreibung: Darstellung der vorgesehenen Projektstruktur, Zusammenarbeit mit Auftraggeber, Nutzer, Fachplanern und anderen Projektbeteiligten. Planungskoordination von beteiligten Fachplanern sowie Integration ihrer Beiträge; Darstellung der Organisation der Objektüberwachung

Gewichtung (Punkte, genau): 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Zeitliche Abfolge der Projektabwicklung unter Berücksichtigung der Besonderheiten des Zuwendungsbaus sowie des vorgesehenen Fertigstellungstermins

Beschreibung: Zeitliche Abfolge der Projektabwicklung unter Berücksichtigung der Besonderheiten des Zuwendungsbaus sowie des vorgesehenen Fertigstellungstermins

Gewichtung (Punkte, genau): 5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Spezielle Maßnahmen und Instrumente zur Einhaltung von Qualität, Kosten und Terminen

Beschreibung: Spezielle Maßnahmen und Instrumente zur Einhaltung von Qualität, Kosten und Terminen

Gewichtung (Punkte, genau): 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Aus dem Bewerbungsgespräch gewonnene Eindrücke der vorgesehenen Projektleitung

Beschreibung: Aus dem Bewerbungsgespräch gewonnene Eindrücke der vorgesehenen Projektleitung

Gewichtung (Punkte, genau): 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Aus dem Bewerbergespräch gewonnener Gesamteindruck des Büros

Beschreibung: Aus dem Bewerbergespräch gewonnener Gesamteindruck des Büros

Gewichtung (Punkte, genau): 5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Erstellung eines Ideenkonzeptes. Aus dem Ideenkonzept erwartete fachliche Leistung hinsichtlich: städtebaulicher und architektonischer Qualität; Bezug zum Forschungsinhalts des Instituts; Innovation; Funktionalität; Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit; technische und finanzielle Realisierbarkeit mit knapper Darlegung des zur Umsetzung erforderlichen Budgets der KG 300. -> Vergabeunterlagen

Beschreibung: Erstellung eines Ideenkonzeptes. Aus dem Ideenkonzept erwartete fachliche Leistung hinsichtlich: städtebaulicher und architektonischer Qualität; Bezug zum Forschungsinhalts des Instituts; Innovation; Funktionalität; Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit; technische und finanzielle Realisierbarkeit mit knapper Darlegung des zur Umsetzung erforderlichen Budgets der KG 300. -> Vergabeunterlagen

Gewichtung (Punkte, genau): 40

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Gewichtung (Punkte, genau): 0

#### 5.1.11.

##### Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard\\_off/78e187e3-d68c-4c17-b90d-958325ba1a64](http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/78e187e3-d68c-4c17-b90d-958325ba1a64)

#### 5.1.12.

##### Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 19/02/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: [http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard\\_off/78e187e3-d68c-4c17-b90d-958325ba1a64](http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/78e187e3-d68c-4c17-b90d-958325ba1a64)

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 15/01/2025 10:00:00 (UTC)

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 133 \$name\_timeperiod.DAYS\_PLURAL\_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe Auftragsunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der der Bieterinformation nach § 134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der

Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

#### 5.1.15.

##### Techniken

Rahmenvereinbarung: Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem: Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### 5.1.16.

##### Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationen

### 8.1.

#### ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.

Registrierungsnummer: 5517

Postanschrift: Hansastraße 27c

Stadt: München

Postleitzahl: 80686

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabestelle-bau@zv.fraunhofer.de](mailto:vergabestelle-bau@zv.fraunhofer.de)

Telefon: +49 8912053299

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

##### Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

### 8.1.

#### ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: fc27fb24-314e-4ec7-ac66-6e96339bcbd6

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: [info@bundeskartellamt.bund.de](mailto:info@bundeskartellamt.bund.de)

Telefon: +49 2289499555

##### Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

### 8.1.

#### ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

##### Rollen dieser Organisation:

TED eSender

## 11. Informationen zur Bekanntmachung

### 11.1.

#### Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 78e187e3-d68c-4c17-b90d-958325ba1a64 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 24/11/2024 22:54:00 (UTC)

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

### 11.2.

#### Informationen zur Veröffentlichung

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 720782-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 230/2024  
Datum der Veröffentlichung: 26/11/2024

---



#### Gewährleistung

competitionline übernimmt keine Verantwortung für Fehler, Auslassungen, Unterbrechungen, Löschungen, Mängel oder Verzögerungen im Betrieb oder bei Übertragung von Inhalten. competitionline übernimmt keine Verantwortung für Einbußen oder Schäden, die aus der Verwendung der Internetseiten, aus der Verwendung von Nutzerinhalten oder von Inhalten Dritter, die aus den Internetseiten oder über den Service gepostet oder an Nutzer übertragen werden, oder aus Interaktionen zwischen Nutzer und Internetseiten (online oder offline) resultieren. Bitte lesen Sie hierzu unsere [Nutzungsbedingungen](#).